

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 297.

Freitag den 29. December 1871.

(556—1)

Nr. 1982.

Concurs-Berlautbarung.

Im Personalstande der k. k. Polizeidirection in Triest ist:

- 1) Eine Polizei-Actuarstelle mit dem Jahresgehalte von 500 fl. und dem Gradual-Vorrückungsrechte in den höheren Gehalt von 600 fl., dann mit dem Quartiergelde jährlicher 150 fl.;
- 2) die Concepts-Adjunctenstelle mit dem Jahresgehalte von 400 fl.

in Erledigung gekommen.

Die Bewerber haben ihre ordnungsmäßig belegten Kompetenzgesuche binnen obiger Frist im vorgeschriebenen Dienstwege an die k. k. Polizeidirection in Triest gelangen zu lassen.

Triest, am 17. December 1871.

Vom k. k. Statthalterei-Präsidium.

(557—1)

Nr. 1338.

Kundmachung.

Bei dem Rechnungs-Departement der Finanz-Direction in Laibach ist eine Rechnungsofficials-Stelle in der XI. Diätenklasse mit dem Jahresgehalte von 500 fl. definitiv und eventuell provisorisch zu besetzen.

Gesuche sind unter Nachweisung der zurückgelegten Studien, der bisherigen Dienstleistung, der Prüfung aus der Berechnungskunde und der Sprachkenntnisse

binnen drei Wochen bei der Finanz-Direction in Laibach einzubringen.

Laibach, am 21. December 1871.

K. k. Finanz-Direction.

(551—2)

Eine Unterlehrerstelle

an der fünfklassigen Volksschule in Voitsberg (Steiermark), mit einem Jahresgehalte von 360 fl., dann Naturalquartier, eventuell Quartiergeld mit jährlich 50 fl., ist zu besetzen, und sind die gehörig belegten Gesuche bis

13. Jänner 1872

beim Ortsschulrath Voitsberg einzubringen.

Bezirksschulrath Voitsberg, am 2. Dec. 1871.

Der Stellvertreter als Vorsitzender.

558—1)

Oglas.

C. k. finančno vodstvo za Kranjsko daje na znanje, da je visoko c. k. ministerstvo za finance z ukazom od 17. decembra t. l., št. 36934, v mislu dekreta dvorske kamre od 4. augusta leta 1847, št. 14269, taro (odbitik pri vagi) za ravnaje po postavi vžitinski z rastlinskim oljem, katero se v terdih in mehkih sodih v Ljubljano vpelje, odločilo z 17 percentom teže, ino za ravnaje po postavi vžitinski z petroleom, katero se v terdih in mehkih sodih v Ljubljano vpelje, pri terdih sodih z 20 percentom teže, ino pri mehkih z 10 percentom teže.

Izvzeti so isti primerljeji, za ktere velja ukaz od 18. decembra leta 1858, št. 27775 (derž. zak. list leta 1858, št. 239, str. 713).

Ti stavki tare pridobijo veljavo 1. januarja leta 1872.

V Ljubljani, 23. decembra 1871.

C. k. finančno vodstvo za Kranjsko.

(547—3)

Nr. 9015.

Kundmachung.

Im Sprengel dieses k. k. Oberlandesgerichtes sind nachstehende Auscultantenstellen erledigt:

1. im Herzogthume Steiermark 1 adjutirte und 3 nicht adjutirte;
2. im Herzogthume Kärnten 1 adjutirte und 4 nicht adjutirte;
3. im Herzogthume Krain 2 adjutirte und 5 nicht adjutirte.

Bewerber um diese oder um weitere, im Laufe des Concurses in Erledigung kommende Auscultantenstellen haben ihre gehörig belegten Kompetenzgesuche im vorgeschriebenen Wege längstens bis 6. Jänner 1872

bei dem gefertigten Oberlandesgerichts-Präsidium einzubringen.

Graz, am 14. December 1871.

K. k. Oberlandesgerichts-Präsidium.

558—1)

Nr. 14142.

Kundmachung.

Von der k. k. Finanz-Direction für Krain wird zur Kenntniß gebracht, daß das hohe k. k. Finanz-Ministerium mit Erlaß vom 17. December 1871, Z. 36934, im Sinne des Hofkammer-Decretes vom 4. August 1847, Z. 14269, die Tara für die verzehrungssteuerpflichtige Behandlung von vegetabilischen Oelen, welche in harten und weichen Fässern nach Laibach eingeführt werden, mit 17 Gewichtspercenten, und für die verzehrungssteuerpflichtige Behandlung von Petroleum, welches nach Laibach in harten und weichen Fässern eingeführt wird, bei harten Fässern mit 20 Gewichtspercenten und bei weichen Fässern mit 10 Gewichtspercenten festgestellt hat.

Ausgenommen bleiben jene Fälle, auf welche der Erlaß vom 18. December 1858, Z. 27775, (R. G. Bl. ex 1858, Nr. 239, Seite 713) Anwendung hat.

Diese Tarasätze haben mit 1. Jänner 1872 in Wirksamkeit zu treten.

Laibach, am 23. December 1871.

K. k. Finanz-Direction für Krain.

(554—1)

Nr. 4898.

Kundmachung.

Die Bezirkswundarztstelle in Weinitz ist durch den Tod des bisherigen Bezirkswundarztes erledigt.

Mit derselben ist der Genuß einer jährlichen Remuneration von 126 fl. ö. W. aus der Tschernempler Bezirkskasse auf die Dauer des Bestandes der Letzteren verbunden.

Geeignete Bewerber um diese Stelle haben bis längstens

Ende Februar 1872

ihre gehörig belegten Kompetenzgesuche mit Nachweis des Alters, des Standes und der bisherigen Verwendung, sowie der Kenntniß der deutschen und slovenischen Sprache, bei der gefertigten k. k. Bezirkshauptmannschaft einzubringen.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Tschernembi, den 21. December 1871.

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 297.

(2892—3)

Nr. 2843.

Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Idria wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Johann Belkaine von Unterkanomla gegen Thomas Tudar von Idria wegen schuldigen 107 fl. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Beklerten gehörigen, im Grundbuche der bestanden Herrschaft Idria sub Urb.-Nr. 226 und 438 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 1076 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die drei Feilbietungs-Tagsatzungen auf den

20. Jänner und
21. Februar und
22. März 1872,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchs-extract und die Vicitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Idria, am 9ten November 1871.

(2868—3)

Nr. 5075.

Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Adolf Stampfl von Nödling gegen Johann Kovšin von Weikersdorf wegen aus dem Zahlungsauftrage vom 30. Juli 1860, Z. 3246, schuldigen 105 fl. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Beklerten gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Reifnitz sub Urb.-Nr. 177 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 2320 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die drei Feilbietungs-Tagsatzungen auf den

12. Jänner und
14. Februar und
13. März 1872,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchs-extract und die Vicitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 7ten November 1871.

(2954—2)

Nr. 3222.

Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Herrn Dominik Dereani von Seisenberg, durch Herrn Dr. Rosina gegen Franz und Agnes Strauß von Deutschdorf H.-Nr. 5 wegen aus dem Urtheile vom 2. Juni 1871, Nr. 1358, schuldigen 250 fl. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Beklerten gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Seisenberg sub Ref.-Nr. 135 vorkommenden, gerichtliche auf 520 fl. bewertheten Realität und der im nämlichen Grundbuche sub Ref.-Nr. 139 vorkommenden Realität, im gerichtliche erhobenen Schätzungswerte von 157 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die drei Feilbietungs-Tagsatzungen auf den

22. Jänner,
21. Februar und
22. März 1872,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, bei diesem Bezirksgerichte mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchs-extract und die Vicitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 28. October 1871.

(2960—3)

Nr. 4397.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird hiemit bekannt gemacht, daß über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain vom. des hohen Aercs und Grundentlastungsfondes die mit Bescheide vom 18. Juli 1871, Z. 2725, sistirte dritte executive Feilbietung der dem Anton Remc gehörigen, in Tauschen liegenden, im Grundbuche der Kirchengilt in Utif sub Urb.-Nr. 67, Ref.-Nr. 43 vorkommenden, gerichtliche auf 1390 fl. 40 kr. ö. W. bewertheten Realität wegen ausschastenden Executionskostenrestes pecto. 91 fl. 49 kr. c. s. c. im Reassumirungswege auf den

17. Jänner 1872

Vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Beisage angeordnet wurde, daß obige Realität bei dieser Tagsatzung auch unter dem obigen Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

K. k. Bezirksgericht Egg, am 21ten November 1871.